

Eine Milliarde Kundenkontakte via Onstar

Onstar hat eine Milliarde Kundenanfragen beantwortet, die per Telefon, App oder direkt vom vernetzten Auto aus an den Online- und Service-Assistenten von General Motors gingen. Bei der Einführung vor knapp 19 Jahren in den USA erstattete das System Meldung, sobald die Airbags des Fahrzeugs ausgelöst wurden. Damit stellte es eine Branchenneuheit dar. Heute öffnet Onstar via Fernbedienung die Autotür und teilt mit, wo sich das Fahrzeug befindet, weist die richtige Fahrtrichtung zum Ziel und sendet Emails an den Halter mit den wichtigsten Betriebsdaten des Fahrzeugs.

Im Schnitt kontaktiert alle zwei Sekunden ein Kunde OnStar. Das sind rund fünf Millionen Anrufe pro Monat bei mehr als sieben Millionen Kunden. Hinzu kommen nochmals 8,8 Millionen App-Interaktionen pro Monat.

Am 3. August 2015 startet der persönliche Online- und Service-Assistent bei Opel und Vauxhall und damit in Europa.

Die nächste Generation des Opel Astra wird das erste komplett neue Modell sein, das bereits zum Verkaufsstart über Opel Onstar verfügt. Darüber hinaus ist das System marktabhängig bereits für die Modelle Adam, Cascada, Corsa, Insignia, Meriva, Mokka und Zafira Tourer bestellbar. Es geht zunächst in 13 europäischen Märkten – Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Luxemburg, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, die Schweiz und Spanien – an den Start, weitere werden folgen. Den Kunden steht das gesamte Leistungsportfolio von Opel Onstar inklusive automatischer Unfallhilfe und 24-Stunden-Notrufservice zur Verfügung – die ersten zwölf Monate ab Erstzulassung sogar kostenlos. (ampnet/nic)



1.000.000.000 INTERAKTIONEN

Unter anderem...

5,5 Millionen



Notrufe

270 Millionen



Navigations-
anfragen

156 Millionen



Smartphone
App-Kontakte

3,9 Millionen



Pannenhilfen

390 Millionen



Fahrzeug-
diagnosen

29.000



Diebstahl-
notfälle